

HMF-News bis 27. September 2026

Ideen für den Bolongaropalast



Zwei Tage Symposium

Für den neuen Kulturpalast im Frankfurter Westen sprechen beim internationalen Symposium Referent*innen u.a. aus Brasilien, der Schweiz und Mexiko, die unterschiedliche Kulturorte vorstellen. Wie kann ein demokratischer, teilhabeorientierter Kulturort gestaltet werden? Ziel des Symposiums ist es, ein Konzept für einen erfolgreichen Kulturpalast im 21. Jahrhundert zu entwickeln.

Hinweis: Die Veranstaltung findet in Englischer Sprache statt.

**DO & FR, 17. & 18. September – How to do a cultural palace?
Reflections, Practice, and Vision**

Ort: Historisches Museum & Bolongaropalast

Kosten: 25 €, ermäßigt 15 €, inklusive Verpflegung,

Anmeldung über den Besucherservice

[Zum Programm des Symposiums.](#)

Jazz im Museum



HMF-Allstars & Meridian Strings mit bekannten Film-Soundtracks

Sie kommen aus den USA, wurden an renommierten Konservatorien ausgebildet und treten bei der einen oder anderen Gala auf: Drei Musiker*innen der Meridian Strings sind am kommenden Sonntag zu Gast bei Jazz im Museum. Auf der Bühne des Sonnemann-Saals wird das Streicher-Ensemble die HMF-Allstars begleiten und Titel aus dem eigenen Repertoire spielen.

SO, 20. September, 11.30 Uhr

Eintritt: 19 € VVK, 13 € für Schüler*innen/ Student*innen, 21 € an der Kasse vor Ort am Veranstaltungstag

Ort: Sonnemann-Saal

[Tickets zur Veranstaltung.](#)

Frankfurt Fotografien von Ursula Edelmann



„Stadtbilder – Ikonen des Stadtwandels“ bis 4. Oktober

Die Frankfurter Fotografin machte sich durch ihre Sach- und Industriefotografie, aber auch in der Architekturszene einen Namen. Das HMF widmet Edelman zwei Präsentationen: Nur noch bis 4. Oktober können in der Dauerausstellung „Frankfurt Einst?“ acht Architektur Fotografien städtischer Bauten und Einrichtungen, sowie im „13. Sammlerraum“ fünf Fotografien zum Wiederaufbau des Historischen Museums besichtigt werden.

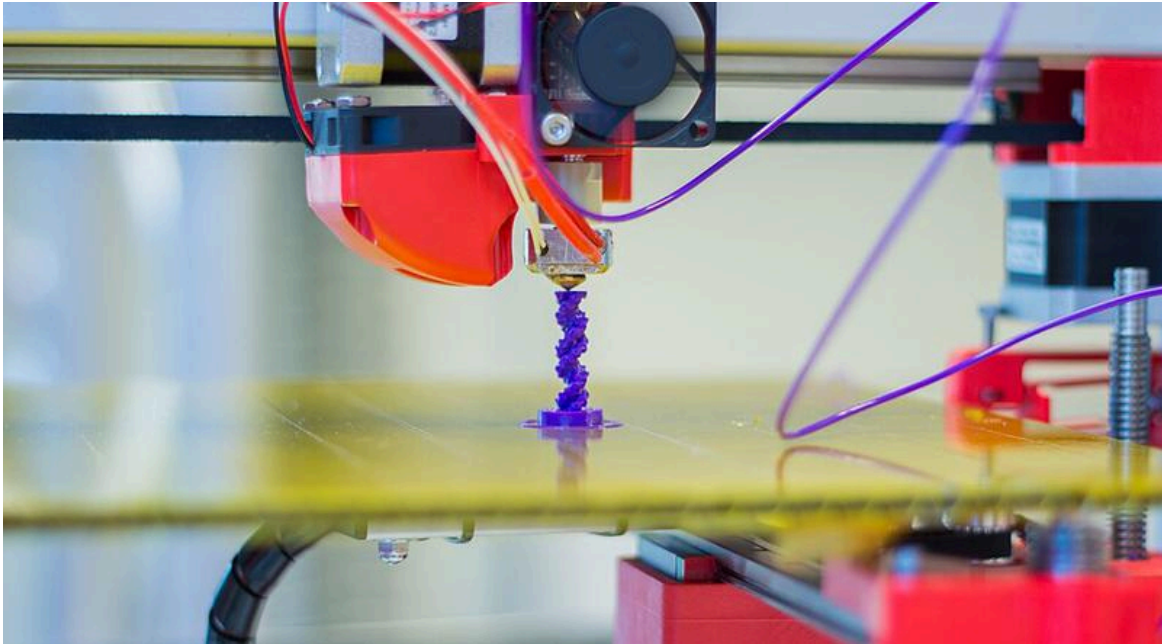
Stadtbilder – Ikonen des Stadtwandels. Ursula Edelman zum 100. Geburtstag

Eintritt: 8 €, erm. 4 €

Ort: „Frankfurt Einst?“ & 13. Sammlerraum

[Weitere Informationen zur Sammlungspräsentation.](#)

Wir machen 3D Druck!



Offene Werkstatt im Jungen Museum

Wie wird eine Idee, ein Entwurf zum greifbaren Objekt? In diesem Workshop lernen Kinder ab 8 Jahren die Grundlagen des 3D-Drucks kennen. Sie erfahren, wie sich digitale Entwürfe zu realen Objekten entwickeln und welche Rolle dabei Technik, Programmierung und Kreativität spielen. Kleine 3D gedruckte Objekte können anschließend mit nach Hause genommen werden.

In Kooperation mit Bildungsgabe e.V.

SA, 26. September, 14-17 Uhr

Ort: Junges Museum

Kinder ab 8 Jahren, ohne Anmeldung

Eintritt: kostenfrei (SaTOURday)

[Zum Kalender des Jungen Museums.](#)

„Die Welt im Geld“-Führung für Eltern mit Baby



Was heißt Containerisierung?

Speziell auf die Bedürfnisse junger Eltern ist diese öffentliche Führung zugeschnitten: mit Möglichkeiten zum Pausieren, Stillen und Wickeln. An einem Donnerstag Vormittag lassen sich die Objekte und Hintergründe der aktuellen Sonderausstellung in Ruhe betrachten und globale Ereignisse im Spiegel Frankfurter Finanzobjekte einordnen. Zum Beispiel anhand eines Miniatur-Containerschiffs, das die große Bedeutung der Container für moderne Lieferketten hervorhebt. Weil 90 Prozent aller in Deutschland verkauften Waren zuvor in einem Container bewegt werden, spricht man auch von „Containerisierung“.

DO, 24. September, 11.30 Uhr – Führung „Die Welt im Geld. Globale Ereignisse im Spiegel Frankfurter Finanzobjekte“
Eintritt: 10 €, ermäßigt 5 €, zzgl. 3 € Führung

[Weitere Infos zur Ausstellung.](#)

Von Frankfurt Einst? bis Jetzt!



Kostenlose Führung durch die Highlights des Museums

Am letzten Samstag des Monats ist SaTOURday. Das hat den Vorteil, dass der Eintritt ins Museum frei ist. Ein weiterer Vorteil dieser Führung ist, dass die Guides mit den Gegebenheiten des weitläufigen Museums vertraut sind und gezielt zu den wichtigsten Exponaten hinführen. So kommen alle mit, und niemand verläuft sich: zum Beispiel zum großen künstlerischen Frankfurt-Modell im 3. OG oder den Exponaten zum Parlament in der Paulskirche.

SA, 26. September, 15 Uhr

Eintritt frei (SaTOURday), max. 25 Personen

[Weitere Informationen zur Führung.](#)

Höchstes Geschichtsbild auf Stoff



Rund 500 Menschen stickten am Wandteppich

Durch das Zentrum des bunten Wandteppichs zieht sich der Main als knapp 5 Meter langes blaues Band, flankiert von Altstadt und Industrie, Fähre, Kirchen, Gärten, Tieren und kleinen Alltagsszenen. Die textilen Stadtbilder entstanden zwischen 2016 und 2020 in Höchst. Zurzeit hängt der Teppich im 3. OG in der Stadtlabor-Ausstellung und kann aus der Nähe betrachtet werden.

Höchst erzählt! Über das Museum im Bolongaropalast – Bis 28. Februar 2027

[Das Buch zum Wandteppich.](#)

Last chance für's Belvederchen



Freier Eintritt nur noch bis 30. September

Vom Belvederchen hat man einen schönen Ausblick auf den Dom und die umliegenden Dächer. Wer diese Aussicht vor Herbstbeginn noch einmal genießen will, muss schnell sein. Das Belvederchen ist bis zum 30. September frei zugänglich. Danach ist der Dachgarten nur noch im Rahmen einer 90-minütigen Führung durch die musealen Räume im Haus zur Goldenen Waage zu besichtigen.

Bis 30. September

Eintritt frei, mittwochs und freitags, 11 - 14 Uhr,

Ort: Neue Altstadt, Haus zur Goldenen Waage, Zugang zum Belvederchen über das Stoltze-Museum, Hinweis: Der Treppenaufgang ist nicht barrierefrei.

[Weitere Informationen zur Goldenen Waage und dem Belvederchen.](#)

Geschichtsdidaktik in der HMF-Bibliothek



Fachzeitschriften im Online-Katalog zugänglich

Dank der ehrenamtlichen Arbeit von Margarete Bosing, die in der Bibliothek des Museums zuletzt Zeitschriften-Bestände bearbeitete, sind Artikel von „Geschichte lernen“ im frei zugänglichen Online-Katalog der Bibliothek jetzt verzeichnet. Dazu verfasste Bosing einen Blogbeitrag: „Ein Blick in die online-Ausgaben von „Geschichte lernen“ lohnt sich wegen der interessanten und gut recherchierten Artikel, die zugleich Zeitdokumente darstellen.“

[Zum Blogbeitrag geht es hier.](#)

Freunde Förderer



Young Friends besuchen die Börse

Wie viele Millionen Transaktionen von Wertpapieren finden im historischen Gebäude von 1879 heute noch statt? Wie kam es, dass die Börse als Innenteil der Handelskammer errichtet wurde? Welche Funktion hatte das 43 Meter hohe Glasdach? Und ist es richtig, dass nach dem Krieg hier Theateraufführungen stattfanden?

Wen solche Fragen interessiert, sollte sich unbedingt den Young Friends anschließen.

Hier erfahren Sie mehr zu den Freunden & Förderern.

Allgemeine Informationen

Öffnungszeiten Historisches Museum mit Jungem Museum

Dienstag bis Sonntag 11–18 Uhr

Donnerstags ist der Neubau im HMF bis 21 Uhr offen.

Der Besucherservice steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

An Führungen können bis zu 25 Personen teilnehmen. Eine Anmeldung ist möglich über den Besucherservice (Montag – Freitag: 10–16 Uhr, T +49 69 212-35154 oder E-Mail: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de). Sind noch Plätze verfügbar, kann man sich auch unmittelbar vor Beginn der

Veranstaltung an der Museumskasse anmelden.
Mehr Informationen zu Ihrem Besuch stehen [hier](#).

Bilder/Credits

Tanzgruppe im Centquatre Paris, Foto: Centquatre, Quentin Chevrier
HMF-Allstars mit Gerd Carling, Foto: HMF, Stefanie Kösling
Ursula Edelmann, Großmarkthalle innen in Betrieb, 1962, Foto: HMF
3D Drucker, Druckkopf, Foto: Jonathan Juursema CC-BY SA 3.0
Blick in die Sonderausstellung in Ebene o "Die Welt im Geld", Foto: HMF, Norbert Miguletz
Frankfurt-Modell im Bereich Frankfurt Jetzt!, Ebene 3, Foto: HMF
Bolongaro Wandteppich, Foto: Kultur- und Museumsverein Bolongaro e.V.
Belvederchen in der Goldenen Waage, Foto: HMF, Uwe Dettmar
„Geschichte lernen“, Zeitschriften in der Bibliothek des HMF, Foto: HMF, Valentin Herleth
Frankfurt Börse, 2011, Foto: Tilman AB, CC-o

HMF-News bis 27. September 2026

Historisches Museum Frankfurt
Saalhof 1
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 212-35599

<http://www.historisches-museum-frankfurt.de>



Wenn Sie diese E-Mail an: presse@historisches-museum-frankfurt.de nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Historisches Museum Frankfurt
Karin Berrio
Saalhof 1
60311 Frankfurt am Main
Deutschland
+49 69 212-35599
presse@historisches-museum-frankfurt.de